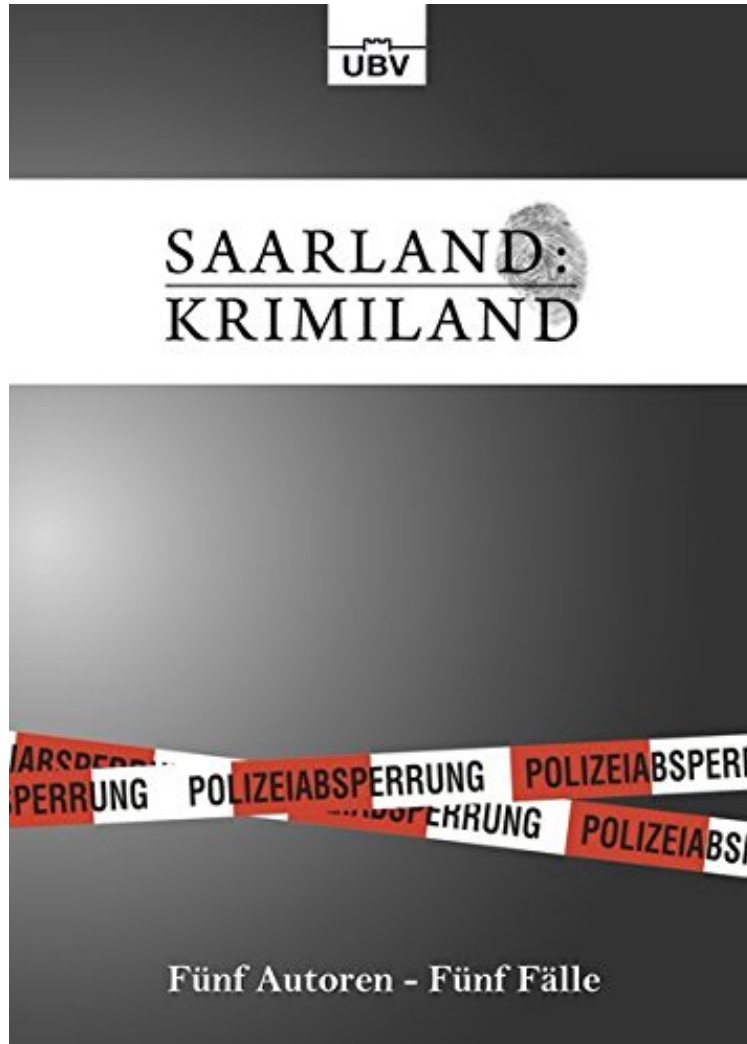


[Get free] Saarland:Krimiland: Fnf Autoren - Fnf Flle

Saarland:Krimiland: Fnf Autoren - Fnf Flle

*Von Elke Schwab, Christian Bauer, Angelika Lauriel, Heinz Draeger, Martin Frohmann
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #252111 in BcherVerffentlicht am: 2013-09-19Erscheinungsdatum:
2013-09-19Einband: Taschenbuch170 Seiten | File size: 55.Mb

Von Elke Schwab, Christian Bauer, Angelika Lauriel, Heinz Draeger, Martin Frohmann :

Saarland:Krimiland: Fnf Autoren - Fnf Flle before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Saarland:Krimiland: Fnf Autoren - Fnf Flle:

KurzbeschreibungWas geschieht, wenn fnf saarlndische Krimiautoren sich zusammentun? Es darf gemordet werden!
Im Saarland natrlich. In der ersten Anthologie zeigen Christian Bauer, Heinz Draeger, Martin Frohmann, Angelika

Lauriel und Elke Schwab die dunklen, geheimnisvollen und tödlichen Seiten des Saarlands. Wie reagiert der Saarländer an sich, wenn er bei der Zubereitung seiner Leibespeise gestört wird? Was ging dem Showdown an der Geisterbrücke in Saarbrücken voraus und welche todbringenden Folgen bringt das Ende der Schwerindustrie mit sich? Wie ist ein Auftragskiller das Problem der Vergesslichkeit und wozu kann die Sozialhilfe Menschen verleiten? Lesen Sie es in den Kurzkrimis unserer Autoren, deren Erzählstile genauso unterschiedlich sind wie sie selbst. Ein Muss für alle Krimi- und Saarlandfans. Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. Seit den achtziger Jahren wird in Deutschland geraubt, gemordet, entführt und erpresst, was das Zeug hält. Ganz Deutschland ist im Krimifieber. Damit sind nicht die überlieferten Kriminalromane aus England oder Amerika gemeint, sondern die Regionalkrimis, die vor der eigenen Haustür spielen. Die Liste der deutschen Autoren, die damals Jürgen Kehler, Frank Schtzing und Jacques Berndorf angeführt haben, wird immer länger, die Geschichten, die sich um Mord und Totschlag drehen, immer raffinierter und aktueller. Dem steht das Saarland in nichts nach. Die echten, hartgesottenen Krimifans haben schon lange begriffen, dass eine Geschichte umso spannender ist, je vertrauter die Orte sind, an denen sie spielt. Schließlich gibt es nichts Spannenderes, als ein grausamer Mord vor der eigenen Haustür. Das kann zwar dazu führen, dass man sich nicht mehr allzu sicher in seiner Heimatstadt fühlt. Allerdings hat es auch seinen Reiz, den Tatort oder die Ermittlungsschauplätze aus dem Roman selbst zu erkunden. Ist der Mörder auf der Flucht über die Dillinger Schleuse gerannt? Wurde der Kommissar etwa am Großen Markt in Saarlouis angeschossen? Oder ist der Mörder noch in der Nähe? Überall ist nur von Globalisierung die Rede. Aber ausgerechnet der deutsche Krimi entwickelt sich in die entgegengesetzte Richtung ein Phänomen, das allein schon Beachtung verdient. Dieser Trend hat mit der Liebe der Deutschen zu ihrer Heimat, mit Wiedererkennungswerten und Identifikationssuche zu tun. Schon im Namen steckt ein erster Hinweis. Nicht nur, dass die Region bekannt sein muss, in der die Geschichte spielt, sie muss auch ihre Besonderheiten, ihren Charme oder ihre rauen Seiten präsentieren. Genau dafür ist das Saarland wie geschaffen. Hier gibt es neben belebten Städten abgelegene Landstriche, neben stark befahrenen Autobahnen Höhlen und Schluchten, neben Kulturschauplätzen dschungelartige Wilder und neben dem öffentlichen Leben vieles, was niemals an die Oberfläche dringen soll also alles, was gute Krimis ausmacht. Schon seit dem Jahr 2000 befasst sich die Krimiautorin Elke Schwab mit dem Saarland-Krimi, hat ebenfalls charakteristische Kommissare erschaffen, die sich im Saarland großer Beliebtheit erfreuen. Und doch werden im Zusammenhang mit Regionalkrimis weiterhin die Regionen Eifel, Klönn und seit neuestem auch noch das Allgäu erwähnt. Um das zu ändern, hat die Autorin nun die Krimigruppe Saarland:Krimiland gegründet. Denn das Saarland hat neben den regionalen Voraussetzungen auch viele Autoren, die sich inzwischen dem Regional-Krimi widmen und das Bundesland liebevoll mit Mord und Totschlag an allen Ecken und Kanten versorgen. Auch wenn man unserem Bundesland nachsagt, dort sei es beschaulich, so sorgt Saarland:Krimiland dafür, dass die spannende Seite des Saarlandes immer mehr ins Bewusstsein der Leserinnen und Leser rückt. Dabei spricht die Krimigruppe nicht nur die eigenen Landsleute an wenn auch überwiegend. Zusätzlich ist es ihr ein Bedürfnis, auch über die Landesgrenzen hinaus das Saarland bekannter zu machen. Dafür ist nichts zuverlässiger als der Regionalkrimi, die Heimat vorzustellen. Bessere Zungen behaupten sogar, der Regional-Krimi sei nur ein anderer Begriff für Heimatbuch mit Leichen. Das versteht die Gruppe Saarland:Krimiland aber anders. Nicht nur die Heimat liebende Leserschaft greift zu "ihren" Regionalkrimis! Oft kommt es vor, in solchen Romanen eine neue Leidenschaft für bisher fremde Regionen zu entdecken. Das Kennenlernen neuer Landstriche und Gebiete im weiten Deutschland ist ebenso spannend wie die Neuentdeckung der bekannten oder ins Auge gefassten Urlaubsregion. Genau dort wollen wir hin mit unserer Verbundenheit zur jeweiligen Region, zu den Problemen oder der Geschichte der Region oder der Vertrautheit der Leserschaft zu Schauplätzen und Lokalkolorit, was das Entdecken der eigenen Heimat oder eines interessanten Landstrichs im Saarland besonders reizvoll macht. Wie tief der/die Autor/Autorin dabei auf diese Dinge eingeht, ist unterschiedlich. Manchmal werden regionale Dialekte in die Dialoge eingearbeitet, dafür immer real existierende Straßen, Dörfer und Landstriche benannt, tatsächlich bestehende Probleme dieser Region erwähnt oder gar in die Handlung integriert und zu einem Hauptthema gemacht, wichtig können auch Vergangenheit oder Zukunft der jeweiligen Region sein. Das haben sich nun fünf Autor/-innen aus dem Saarland zum Ziel gesetzt. Inzwischen hat sich der UlrichBurger-Verlag auch darauf spezialisiert, Kriminalromane gezielt im Saarland anzusiedeln, um die saarländischen Krimifans zu seiner Klientel zählen zu können. Die Krimigruppe Saarland:Krimiland, das sind Martin Frohmann, Heinz Draeger, Angelika Lauriel, Christian Bauer und Elke Schwab, will mit ihren Saarland-Krimis dem Saarland ein besseres Image verpassen und die Zeiten, in denen es hier hauptsächlich gudd gess geschafft hama schnell schnellstmöglich ins Land des Vergessens schicken. Im Saarland gibt es nämlich viel mehr zu entdecken und genau das graben die fünf Autorinnen und Autoren für Sie, lieber Leserinnen und Leser, aus, wozu es mit Mord, Totschlag und Lokalkolorit und wünschen Ihnen viele spannende Lesestunden und Neuentdeckungen im mordsspannenden Saarland. Saarland:Krimiland beginnt schon gleich mit fünf Kurzkrimis, die das Saarland aus fünf verschiedenen Blickwinkeln mit fünf verschiedenen Füllungen von fünf verschiedenen Autoren/-innen vorstellt. Also wird Ihnen mit dieser Anthologie eine abwechslungsreiche, spannende und gleichzeitig heimatkundliche Lektüre angeboten, die Ihnen das Land und seine Leute hoffentlich näher bringt.